

# DIE LINKE im Kreistag Dahme-Spreewald

## Informationen aus der Kreistagsfraktion. Ausgabe 2, Oktober 2019

### Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Ergebnis der Landtagswahl ist bitter. Die Diskussion darüber, wie es für LINKE Politik in unserem Landkreis weitergeht, wird auch innerhalb unserer Fraktion geführt – schließlich müssen wir damit umgehen, dass die Zusammenarbeit mit der Linksfraktion im Landtag durch weniger Abgeordnete und dadurch längere Wege nicht leichter wird. Für uns Kreistagsabgeordnete steigen damit die Anforderungen an wahrnehmbare LINKE Politik.

Auch das Ergebnis in den Direktwahlkreisen in Dahme-Spreewald beschäftigt uns: Unser Kreis wird im Landtag künftig von zwei SPD-Abgeordneten im Norden und einem AfD-Abgeordneten im Süden repräsentiert. Die Interessen vieler Menschen gerade aus dem Süden werden damit nicht vertreten. Nutzen Sie deshalb unser Angebot, für Sie politisch aktiv zu werden. Sprechen Sie uns an! Wir sind da für Dahme-Spreewald.

### Ihre Linksfraktion im Kreistag

### Kreistagssitzung am 11. September 2019

Über sechs Stunden dauerte die dritte Kreistagssitzung dieser Legislaturperiode. Die Linksfraktion war fast vollständig und wie immer gut vorbereitet. Zunächst wurde Frau Heike Zettwitz zur neuen Dezernentin gewählt. Sie ist derzeit in gleicher Funktion in der Stadt Görlitz tätig und

hatte sich in unserer Fraktion vorgestellt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Das Amt Unterspreewald beantragte zusätzliche Mittel aus dem Kreisstrukturfonds, um Jahresabschlüsse rückwirkend erstellen zu können. Dem haben wir zugestimmt.

Die Mitglieder, StellvertreterInnen und VertreterInnen der freien Träger der Jugendhilfe für den Jugendhilfeausschuss wurden gewählt. Ilka Gelhaar-Heider wird für DIE LINKE im Ausschuss mitarbeiten.

Der Landkreis ist dem „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.“ beigetreten. Dazu gab es in unserer Fraktion unterschiedliche Meinungen und wir haben nicht geschlossen abgestimmt.

Mit der Beschlussvorlage zur Einführung eines Livestream zur Übertragung der Sitzungen des Kreistages greift der Landrat eine Forderung auf, die auf einen Beschlussantrag unserer Fraktion bereits vor 5 Jahren eingebracht wurde. Ein Livestream ermöglicht unseren Bürgern von Schönefeld bis Heideblick die Teilnahme, unabhängig von einem tatsächlichen Besuch in Lübben. Wir erhoffen uns dadurch eine Wahrnehmung, welche Themen durch welche Abgeordneten und Fraktionen besonders aktiv begleitet werden.

Eine weitere wichtige Beschlussvorlage zum schnelleren Bau des Autobahnanschlusses

Kiekebusch stärkt die Verhandlungsposition des Landrats gegenüber dem Land. Wir sehen, dass die bereits vorhandenen Belastungen für Bürger und Umwelt in den Orten rund um den BER groß sind und mit dem Ansiedeln des Großinvestors in Kiekebusch verstärkt werden. Die in Aussicht gestellte Fertigstellung in 8 bis 9 Jahren sehen wir kritisch und möchten mit unserer Unterstützung des Antrages den Landrat stärken, dass die Fertigstellung schneller voran schreiten kann.

Schließlich haben die Fraktionen sachkundige EinwohnerInnen benannt. Für DIE LINKE werden in den Ausschüssen aktiv:  
Ausschuss Bildung, Sport und Kultur:  
Robert Seelig, Reiner Krüger  
Gesundheits- und Sozialausschuss:  
Dr. Hartmut Grosch, Dr. Marc Redies  
Ausschuss für Kreisentwicklung, Infrastruktur, Mobilität und Bauleitplanung: noch offen  
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Ordnung: Wolfgang Hanzig, Liane Groth  
Ausschuss Bauen, Landwirtschaft und Umwelt:  
Adolf Deutschländer, Peter Kaschke

Unser Abgeordneter Matthias Mnich wurde zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses Bauen, Landwirtschaft, Umwelt gewählt.

### Termine:

Nächste öffentliche Bürgersprechstunde: mit Monika von der Lippe (Fraktionsvorsitzende)  
Montag, 7. Oktober 2019, 17.30 Uhr,  
Linker Laden Luckau, Am Markt, Luckau.  
Anmeldung unter  
[monika.vonderlippe@dielinke-brandenburg.de](mailto:monika.vonderlippe@dielinke-brandenburg.de)

Nächste öffentliche Fraktionssitzung:  
Montag, 7. Oktober 2019, ab 18 Uhr,  
Linker Laden Luckau, Am Markt, Luckau

Wenn Sie regelmäßig die Presseinformationen der Kreistagsfraktion erhalten möchten, nehmen wir Sie gern in den **Presseverteiler** auf. Bitte schicken Sie uns dazu eine Mail an [die-linke-fraktion@dahme-spreewald.de](mailto:die-linke-fraktion@dahme-spreewald.de)



# Das haben

# wir erreicht:

## DIE LINKE erreicht grundlegende Verbesserungen bei der Schülerbeförderung

Mehr als zwei Jahre hat es gedauert, viele kontroverse Diskussionen wurden geführt. Der letzte Akt erfolgte in dieser Woche: Einschränkungen im Schülerspezialverkehr für Schüler weiterführender Schulen wurden gestrichen. Jetzt ist es soweit: Auf Antrag der LINKEN gibt es grundlegende Verbesserungen bei der Schülerbeförderung.

### Das haben wir erreicht:

**1. Kürzere Fahrtzeiten:** Die Fahrzeit der Schülerinnen und Schüler an Grundschulen konnte auf 45 Minuten und an weiterführenden Schulen auf 60 Minuten pro Fahrt begrenzt werden. Die Umsetzung des diesbezüglichen Antrages der LINKEN forderte der Verwaltung und insbesondere der Regionalen Verkehrsgesellschaft viel Kreativität und Arbeit ab.

**2. Weniger Bürokratie:** Eltern müssen für ihre Kinder nun nicht mehr für jedes Schuljahr gesondert Schülerfahrtscheine beantragen. Nur bei Wohnort- oder Schulwechsel sind gesonderte Anträge nötig. Ansonsten werden Schülerfahrkarten nur für die jeweilige Schulstufe (Grundschule, Sekundarstufe 1, Sekundarstufe 2) beantragt. Dadurch wird neben Eltern und Familien auch die Verwaltung erheblich entlastet. Bei normalem Bildungsweg müssen pro Schülerin oder Schüler nur noch 3 Anträge zur Schülerbeförderung bearbeitet werden.

**3. Kostenfreiheit:** Ab dem Schuljahr 2020/21 wird die Schülerbeförderung beitragsfrei gestellt. Das bedeutet für die Familien, dass sie keinen Zuschuss für den Schülerverkehr bezahlen müssen, und für die Verwaltung, dass ein großer Teil Verwaltungsarbeit, der für die Bescheidung der Beiträge sowie der Kontrolle des Zahlungsvollzuges erforderlich war, wegfällt. Dadurch wird der Ausfall der Einnahmen des Landkreises durch die Elternbeitragsfreistellung (jährlich ca. 800.000€) zum großen Teil kompensiert.

**4. Ein Plus für Hortkinder:** Kinder, die den Hort besuchen, dürfen künftig die vorhandenen Buslinien nutzen, wenn sie dem Schulweg entsprechen. Neben der Sicherung der Wege zum Hort und nach Hause werden auch hier die Eltern wesentlich entlastet.

Wir sagen DANKE an die Eltern, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung und die RVS für die kreative und offene Arbeit! Besonders bedanken wir uns bei den Kolleginnen und Kollegen der verschiedenen Fraktionen, die mit ihrer Diskussion, ihren Gedanken und Vorschlägen und letztlich mit ihrem Abstimmungsverhalten zum Erfolg beigetragen haben. Dass wir von einem Erfolg sprechen können, erkennt man auch daran, dass die Zahl der Widersprüche und Veränderungswünsche seitens der Eltern auf unter 1% der Nutzungsberechtigten gesunken ist.

Ihre Ansprechpartnerin der LINKEN zu diesem Thema:



**Karin Weber**

Mitglied im Ausschuss Bildung,  
Sport und Kultur

Mitglied im Gesundheits- und  
Sozialausschuss  
DIE LINKE. Schönwalde

### Kontakt zur Kreistagsfraktion:

Kreistagsfraktion DIE LINKE.  
Erich-Kästner-Str.12  
15711 Königs Wusterhausen  
die-linke-fraktion@dahme-spreewald.de  
www.dielinke-lds.de/kommunales/kreistag